Kantonsrat
Parlamentsdienste

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
pd@sk.so.ch
parlament.so.ch

Antrag Fraktion SVP vom 6. November 2023

Geschäft A 202/2022: Auftrag Fraktion SVP: Stopp dem Verwaltungswunschprogramm

Geänderter Wortlaut (gemäss § 81bis Abs. 2 Geschäftsreglement):

Der Regierungsrat wird beauftragt, ein Stellenmoratorium für Departemente/Verwaltungsabteilungen des Kantons Solothurn zu erlassen und keine neuen Stellen zu beantragen oder zu genehmigen, bis die Steuerbelastung für tiefe und mittlere Einkommen unter dem schweizerischen Durchschnitt zu liegen kommt (Minimum Platz 13 im kantonalen Vergleich). Davon ausgenommen sind Stellenaufstockungen, welche vorgenommen werden müssen, um Bundes- oder Kantonsrecht zu erfüllen.

Begründung:

Die Änderung des Wortlauts im Sinne einer Streichung des Passus «bis die Pro-Kopf-Verschuldung des Kantons Solothurn unter dem momentan gültigen Legislaturziel von 4'000 Franken liegt» erscheint aus folgenden Gründen sinnvoll:

- Die Diskussionen zu diesem Vorstoss haben ergeben, dass es Stimmen gibt, die die Kopplung an die pro-Kopf-Verschuldung nicht als geeigneten Indikator erachten.
- Aufgrund der Rückmeldungen und der Diskussionen im Rat haben wir feststellen können, dass bezüglich Steuerbelastung von mittleren und tiefen Einkommen ein Konsens im Rat festzustellen ist. Diese gilt es zu senken. Diese Kennzahl ist auch etwas weniger sprunghaft.
- Dieser neue Wortlaut entspricht ebenfalls weitgehend der Zielsetzung der Regierung. Gemäss Legislaturplan des Regierungsrates 2021-2025 **Ziel B 1.1.1 Steuerbelastung für natürliche Personen senken** wurde folgendes festgehalten: Für ein gesundes Bevölkerungswachstum muss der Kanton Solothurn gerade für mittelständische Haushalte steuerlich attraktiver werden.